

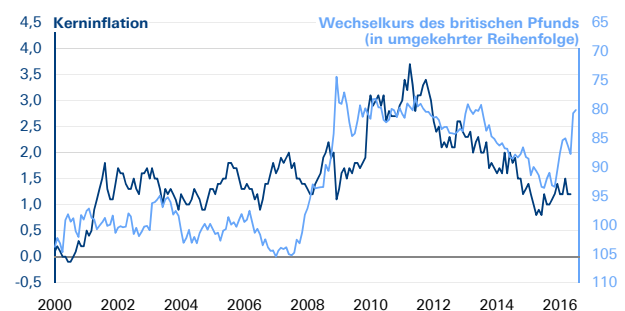
Metzler: Wachstumsschock in Europa? Einkaufsmanagerindizes im Fokus

In der kommenden Woche werden mit den Einkaufsmanagerindizes (Freitag) im Juli die ersten Wirtschaftsdaten veröffentlicht, die einen Blick auf die Entwicklung der europäischen Konjunktur seit dem Brexit-Referendum erlauben. Der Einkaufsmanagerindex der Industrie in Großbritannien wird zeigen, ob die britische Exportwirtschaft von der kräftigen Abwertung des britischen Pfunds schon profitiert hat. Des Weiteren von Interesse wird der Einkaufsmanagerindex des Dienstleistungssektors in Großbritannien sein, da der Abschwung am gewerblichen Immobilienmarkt den gesamten Sektor nach unten ziehen könnte. In der Eurozone besteht das Risiko, dass sich nach dem Brexit-Schock die Kreditvergabe eingeschränkt haben könnte, was negative Folgen für die Gesamtwirtschaft hätte. Ein nur geringer Rückgang der Einkaufsmanagerindizes wäre vor diesem Hintergrund ein sehr positives Signal – es würde eine nur moderate Wachstumsverlangsamung der europäischen Wirtschaft anzeigen. Der ZEW-Index (Dienstag) dürfte die Erwartungen der Finanzmarktteilnehmer spiegeln, die von einer allgemeinen Wachstumsverlangsamung in Europa ausgehen, was jedoch noch nicht durch Daten der Realwirtschaft untermauert ist. In diesem Umfeld dürfte die EZB (Donnerstag) zunächst noch abwarten, jedoch auf ihrer nächsten Sitzung eine Verlängerung des Wertpapierkaufprogramms von März 2017 auf September 2017 beschließen. Darüber hinaus dürfte die EZB schon nächste Woche oder in der darauf folgenden Sitzung die Kriterien für ihr Wertpapierkaufprogramm lockern, da nach den bestehenden Kriterien das Volumen an erwerblichen Bundesanleihen immer kleiner wird. Aus politischen Gründen ist es jedoch sehr unwahrscheinlich, dass die EZB das Kaufprogramm verändern wird, indem sie weniger Bundesanleihen kauft und somit vom bisherigen Kapitalschlüssel abweicht.

Wirtschaftsdaten aus Großbritannien

Die Wirtschaftsdaten aus Großbritannien, die in der kommenden Woche veröffentlicht werden, wurden weitestgehend vor dem Brexit-Referendum erhoben – so die Arbeitsmarktdaten (Mittwoch) und die Einzelhandelsumsätze (Donnerstag). Interessant wird vor allem der Blick auf die Inflation (Dienstag), die in den kommenden Monaten einhergehend mit der starken Abwertung des britischen Pfunds merklich steigen wird.

Großbritannien: Starke Abwertung des britischen Pfunds dürfte die Inflation merklich beschleunigen Kerninflation in % ggü. Vj. und Index des handelsgewichteten britischen Pfunds



Quellen: Thomson Reuters Datastream, Berechnungen Metzler; Stand: 31.5.2016

US-Wirtschaft mit stabilem Wachstum

Die US-Wirtschaft dürfte kaum vom Brexit-Schock betroffen sein und in der kommenden Woche mit guten Konjunkturdaten aufwarten. So befindet sich der Wohnimmobilienmarkt in einem stabilen Aufschwung, wie der NAHB-Index (Montag) zeigen dürfte, ebenso die Neubaubeginne (Dienstag) und Baugenehmigungen (Dienstag) sowie die Verkäufe bestehender Wohnimmobilien (Donnerstag). Auch der Philadelphia Fed Index (Donnerstag) dürfte sich verbessert haben.

Eine gute und erfolgreiche Woche wünscht

Edgar Walk
Chefvolkswirt Metzler Asset Management

Metzler Asset Management

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 21 04 - 5 32
Telefax (0 69) 21 04 - 11 79
asset_management@metzler.com
www.metzler-fonds.com

Rechtliche Hinweise

Diese Unterlage der Metzler Asset Management GmbH (nachfolgend zusammen mit den verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG „Metzler“ genannt) enthält Informationen, die aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für verlässlich halten. Metzler übernimmt jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen. Metzler behält sich unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegt keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert hat oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird.

Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Metzler darf/dürfen diese Unterlage, davon gefertigte Kopien oder Teile davon nicht verändert, kopiert, vervielfältigt oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Unterlage erklärt sich der Empfänger mit den vorangegangenen Bestimmungen einverstanden.